

Kamerun: Anschlag und Geiselnbefreiung

Yaounde. Zwei Selbstmordattentäterinnen haben in der Nacht zu Mittwoch im Norden Kameruns sechs Menschen ermordet. Die Bomben seien in der Kleinstadt Waza im Bundesstaat Far North Region detoniert, meldete die Armee. In der vergangenen Woche hatten Soldaten rund 100 Mitglieder der islamistischen Gruppe »Boko Haram« festgenommen und mehr als 900 Geiseln befreit. Das teilte Verteidigungsminister Joseph Beti Assomo am Mittwoch mit. Der Einsatz habe über drei Tage in der Grenzregion zu Nigeria stattgefunden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276522.kamerun-anschlag-und-geiselnbefreiung.html>